

**Gemeinnützige Arbeit als  
Alternative zur  
Ersatzfreiheitsstrafe bei  
obdachlosen Personen**

Eine qualitative Untersuchung zu  
Hindernissen und  
Optimierungsmöglichkeiten

Von RA Dr. Markus Löbbert

2026, 351 S., brosch., 119,- €

ISBN 978-3-7560-4273-9

E-Book 978-3-7489-7101-6

(Kölner Schriften zur Kriminologie und  
Kriminalpolitik, Bd. 30)



Eine Personengruppe wird in der Diskussion um die Vermeidung der Ersatzfreiheitsstrafe bislang vernachlässigt: obdachlose Menschen. Diese Menschen stellt das Werk in den Mittelpunkt und analysiert anhand leitfadengestützter Interviews, welchen Einschränkungen sie bei der Wahrnehmung Gemeinnütziger Arbeit unterliegen und welche Optimierungsmöglichkeiten bestehen.

Die Arbeit zeigt sowohl Hindernisse auf, die in der Lebenswelt der Obdachlosigkeit an sich begründet liegen als auch solche, die in den Einstellungen, Motiven und Verhaltensweisen der obdachlosen Geldstrafenschuldner wurzeln. Trotz der Heterogenität der Menschen bestehen große Spielräume dafür, die Gemeinnützige Arbeit den Betroffenen verstärkt zugänglich zu machen.

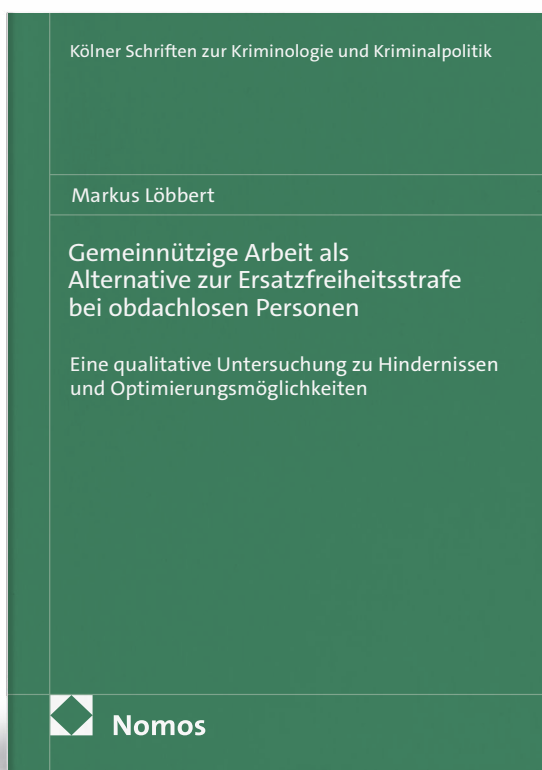
Digital verfügbar auf [inlibra.com](https://www.inlibra.com)

Bestellen Sie im Buchhandel oder versandkostenfrei unter [nomos-shop.de](https://www.nomos-shop.de) | Kundenservice +49 7221 2104-222 | [service@nomos.de](mailto:service@nomos.de)

Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer



**Nomos**



**Gemeinnützige Arbeit als  
Alternative zur  
Ersatzfreiheitsstrafe bei  
obdachlosen Personen**

Eine qualitative Untersuchung zu  
Hindernissen und  
Optimierungsmöglichkeiten

By RA Dr. Markus Löbbert

2026, 351 pp., pb., € 119.00

ISBN 978-3-7560-4273-9

E-Book 978-3-7489-7101-6

(Kölner Schriften zur Kriminologie und  
Kriminalpolitik, vol. 30)

In German



One group of people has been neglected in the discussion about avoiding imprisonment for fine-default so far: people living in the streets. This work focuses on these people and uses guided interviews to analyze the restrictions they face in performing community service and the possibilities for optimization. The study highlights both obstacles that are inherent in the world of

homelessness itself and those that are rooted in the attitudes, motives, and behaviors of homeless individuals who have been fined. Despite the heterogeneity of the people involved, there is considerable scope for making community service more accessible to those people.

Available digitally at [inlibra.com](https://www.inlibra.com)

Available in bookstores or free of shipping costs at [nomos-shop.de](https://www.nomos-shop.de) | Customer Service +49 7221 2104-222 | [service@nomos.de](mailto:service@nomos.de)

All prices include VAT



**Nomos**